

## **Berlin, Berlin, wir waren in Berlin!!!!**

Wir, dass sind

Jenny und Familie, Kiki und Familie,

ich (Sarah) und Familie und nicht zu vergessen Uli.

Wir waren nicht zur WM auch nicht zur Love-Parade sondern zur NDM im Rollkunstlauf.

Am Mittwochmorgen bin ich mit Familie Z. Richtung Berlin gefahren.

Um 18.00 Uhr haben wir uns mit Uli und der Familie O. an der Halle getroffen und haben dort in einer kurzen Trainingszeit den Boden getestet, na ja ein bisschen glatt.

Dann kamen auch schon meine Eltern und wir gingen mit 11 Personen Essen. Gar nicht mal so einfach aber schließlich haben wir einen Griechen gefunden, das Essen war gut. Dann sind wir zu unserem Hotel gelaufen und haben unser Zimmer gesucht.

Schock in der Abendstunde, 4te Etage, kein Aufzug und 92 Stufen. Unser Zimmer war aufgeheizt wie eine Sauna.

Meine Eltern saßen mit Uli noch ein bisschen zusammen, und ich musste ins Bett es war auch schon spät.

Am Donnerstag musste ich früh aufstehen, wir trafen uns um 7.30 Uhr in der Halle zum Einlaufen.

8 Läuferinnen waren in unserer Einlaufgruppe und alle übten die Schlangenbogen-Schlinge, nach 13 Minuten war das Training beendet.

Dann sind wir erst mal Frühstück gegessen.

Wir haben uns noch mal in der Halle getroffen, Kiki und Jenny hatten noch Training.

Am Nachmittag sind wir Läuferinnen und Familien zum Wannsee gefahren und haben dort eine Bootsfahrt gemacht, obwohl wir auf dem Wasser waren war es unheimlich heiß.

Uli ist in der Halle geblieben und hat die Konkurrenz studiert.

Wir haben uns zum Abendessen beim Italiener getroffen.

Dann ging es zurück ins Hotel, und Schock.

Unser Zimmer war total aufgeheizt, auch das Lüften hat nichts gebracht.

Meine Eltern saßen mit Uli im Innenhof und ich versuchte zu schlafen.

Uli hatte es gut, sie wohnte in der ersten Etage und hatte es kühl. Neid !!!!

### **Freitag Wettkampftag**

Nach einem ausgiebigen Frühstück sind wir zur Halle gelaufen, es war nicht so weit.

An der Halle war eine Menge aufgebaut, Verkaufsstand für Speisen und Getränke, Mittagessen gab es auch, aber wir hatten keinen Hunger, es war einfach zu heiß. Das Eis hat besonders gut geschmeckt.

Wettkampf Beginn 12.00 Uhr -15.15 Uhr Pflicht Schüler B auf Bahn 1 mit 22 Läuferinnen und zeitgleich Schüler C Pflicht mit Kiki.

Arme Uli im Dauerstress und ihre neuen Turnschuhe wurden richtig eingelaufen.

Ich bin als Erste gestartet, Jenny als Vorletzte und Kiki auf der anderen Bahn mittendrin.

Mein erster Bogen war okay, der Zweite so lala und die Schlinge habe ich total vergeigt.

Zum Heulen, dabei bin ich so gut gestartet.

Ulis Nerven wurden von mir ganz schön strapaziert. Bei den Starts hatte ich besonders Probleme, ich bin oft weggerutscht. Sorry Uli, ich werde mich bemühen beim nächsten Mal deine Ratschläge umzusetzen.

Als mein Wettkampf beendet war, war die Ergebnisliste Schüler C schon raus.

Alle waren aus dem Häuschen, Kiki ERSTE in Pflicht. Echt Klasse ich gratuliere.

Wo blieb die Ergebnisliste Schüler B???

Mein Wunsch war eine einstellige Platzierung, laut Rechnung von Mama könnte ich es geschafft haben und dann hatten wir es schwarz auf weiß.

Jenny FÜNFTE und ich ACHTE.

Ich war happy.

Die anschließende Eröffnungsfeier und Siegerehrung beendete meinen Wettkampf. Schade!!!

Nach Hause wollte ich noch nicht.

Nach dem Abendbrot sind wir noch einmal zur Halle gegangen und haben uns die Kurzküren der Meisterklasse angeschaut, voll cool.

Am Samstag haben wir früh das Hotel verlassen und bevor unsere Fahrt weiter ging haben wir uns noch Pflichtwettbewerbe und die Kurzkür von Jenny und den anderen Läuferinnen angeschaut.

Unser Fanclub wurde größer Familie Hopp war angereist.

Den Samstagabend verbrachte ich bei meiner Freundin Anna.

Am Sonntag telefonierte ich mit Jenny`s Mutter, schließlich waren wir ja neugierig, um die Kürergebnisse von Kiki und Jenny zu erfahren.

Jenny und Kiki herzlichen Glückwunsch und dir Uli Danke für Alles

Euch Dreien wünsche ich eine erfolgreiche Deutsche in Harsefeld.

Ich drück Euch die Daumen.

Meine Eltern schließen sich den Wünschen an.

Tschau Sarah

